

## Angizia

# "Es Reiten Die Toten So Schnell"

Visit "[Es Reiten Die Toten So Schnell](#)" on MotoLyrics.com

Vierzehntes Kapitel

Unweit der Friedhofsmauern versammelt Kezman, des Teufels General, unzählige reitfreudige Ringelspiel Pferdchen, um sie später über die verschneiten Felder Russlands zu hetzen. Die Bucklige weilt zum Freudenfest auf dem Erdberg vor dem rauchenden Totenpfuhl und läutet mit einem gellenden Glockenschlag all die rührigen Toten aus ihren Gräbern, um sie an Kezmans schnurriges Ritual zu erinnern. Der Kezman erhebt seine Stimme, ein Heer an fahrigem Reitern tummelt sich um den Ringelspielgau und zischt sodann auf tobenden Gäulen durch die Sämpfe, durch die Wälder und über all die verschneiten Teppiche hinweg, die der Winter in den letzten Tagen zurücklie. "Holt dem Tod das Leben heim!", dröhnt Kezmans Stimme von der obersten Stiege des erhabenen Erdbergs. Beharrlich verfolgt er das Treiben der elenden Reiter, die all das einsammeln, was das Leben nicht mehr gebrauchen kann: Lebensmilde Gerippe, die mit breiten Wundmalen und schwarzen Flecken in ihren Betten liegen; zweitklassige Soldaten, die einen fragwürdigen Dienst geleistet hatten, aber im eisigen Frost der Winternacht zu Tode kamen; erfrierende Gaukler und Spielmänner, verachtete Frauen in wolligen Kleidern, hagere Kinder mit verarmten Gesichtern und schimmligem Holzspielzeug, ja krankliche Gäule, modernde Brotsäcke und gezeichnete Marionetten, die von großen Lederstiefeln in die harte Erde getreten wurden. Die Pferdchen hetzen und stampfen, schnauben und grollen, die Gischt fest im Maul querfeldein im Tal durch die tief verschneiten Därrfer. Wie ein Treibgeschoss fährt das lärmende Geschmetter der hastenden Hufen hinauf zum Totenacker, wo Kezman seine Leichen zählt und forsche Kommandos in all die Weiler und Flecken der schneebedeckten Umgebung brüllt. Es reiten die Toten so schnell. Seht doch her, sie irr'n umher!

KEZMAN

Ihr Toten, hockt auf! Hockt auf!  
Hockt auf! Hockt auf!  
Ihr Toten, hockt auf!  
Kein Gaul hier verschnauft!

Solo Violine.

DIE BUCKLIGE

Es reiten die Toten, die elenden "Schoten",  
Auf ruppigen GÄxulen ins teuflische Meer.  
KEZMAN (DIE BUCKLIGE)

Peitscht die Pferdchen in die SÄ¼mpfe hinein!  
Tobt von Teufels Acker und holt dem Tod das Leben  
heim!  
Und holt dem Tod das Leben heim! Das Leben heim!

Solo Violine.

DIE BUCKLIGE (CHOR)

Es reiten die Toten, die nÄxrrischen Boten!

DIE BUCKLIGE

Seht doch her - sie irr'n umher!

Solo Violine.

DIE BUCKLIGE (CHOR)

Sie schnauben und grollen, ein teuflisches Wollen!

DIE BUCKLIGE

Seht bloÄy her - gleich seid ihr nicht mehr!

KEZMAN

Peitscht die Pferdchen in die WÄxlder hinein!  
Tobt durch Holz und Dickicht und holt dem Tod das  
Leben heim!  
Und holt dem Tod das Leben heim! Das Leben heim!

Solo Violine.

DIE BUCKLIGE (CHOR)

Es reiten die Toten, die nÄxrrischen Boten!

Es reiten die GÃ¤ule so geifernd und schnell!

KEZMAN

So geifernd und schnell...so geifernd und schnell...

(Kezman hÃ¤lt kurz inne.)

Hockt auf!

Solo Violine.

BERTRAM/DIE BUCKLIGE

Der Tod hockt am Pferdchen, die Gischt schÃ¼mt im  
Maul,  
Er stampft immer vorwÃ¤rts, der klÃ¤gliche Gaul.

DIE BUCKLIGE (CHOR)

Es reiten die Toten, die nÃ¤rrischen Boten!

DIE BUCKLIGE

Seht doch her - sie irr'n umher!

Solo Violine.

DIE BUCKLIGE (CHOR)

Sie schnauben und grollen, ein teuflisches Wollen!

DIE BUCKLIGE

Seht bloÃ her - gleich seid ihr nicht mehr!

KEZMAN

Peitscht die Pferdchen in die SÃ¼mpfe hinein!  
Tobt von Kezmans Acker und bringt dem Herr'n das  
Leben heim!  
Und holt dem Herrn das Leben heim! Das Leben heim!

Solo Violine.

KEZMAN

Lauft, lauft ihr GÃ¤ule lauft!  
Hetzt und stampft und schnauft!  
Lauft, lauft ihr GÃ¤ule lauft!  
Bis ihr an eurer Gischt ersauft!

Solo Violine.

Lauft ihr GÄxule, ja lauft!  
Ja, ja hetzt und stampft und schnauft  
Bis ihr an eurer Gischt ersauft!

Visit [Angizia](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

---

[MotoLyrics.com](#) | Lyrics, music videos, artist biographies, releases and more.